



Pressemitteilung

15. Oktober 2019

6000 Euro-Spende des Stifterkreis Zukunft an gemeinnützige Organisationen in der Region

Rosenheim – Insgesamt 6000 Euro hat der Stifterkreis Zukunft in diesem Jahr an gemeinnützige Organisationen in Stadt und Landkreis Rosenheim gespendet. Eine Zuwendung in Höhe von 5000 Euro ging zu gleichen Teilen an fünf gemeinnützige Organisationen in der Region. Weitere 1000 Euro stammen aus den Stiftungsfonds der Zustifter, die sich beim Stifterkreis Zukunft bereits eingebracht haben. Diese Zuwendung ging an die von den Zustiftern festgelegten Organisationen. Die Spendenübergabe fand im Oktober im Hochhaus der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling statt.

5000 Euro Jährliche Ausschüttung aus den laufenden Erträgen

Bei den 5000 Euro handelt es sich um die jährliche Ausschüttung aus den laufenden Erträgen des Stifterkreis Zukunft sowie Spenden. Diesen Betrag hat die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling großzügig aufgerundet. „Das Kuratorium und der Vorstand des Stifterkreis Zukunft haben sich entschieden, die Summe von 5000 Euro zu gleichen Teilen an fünf Vereine zu spenden. Diese bilden jeweils einen der 24 Stiftungszwecke ab und das gemeinnützige Engagement in der Region“, erläuterte Alfons Maierthaler, Vorstandsvorsitzender des Stifterkreis Zukunft und der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling, bei der Spendenübergabe im Hochhaus der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling.

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.

Die jeweils 1000 Euro-Spende überreichte er mit Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft, an die Vereinsvorstände, bzw. -mitglieder persönlich. „Engagement lebt von persönlichem Einsatz. Wir freuen uns, Ihre Arbeit und Ihr gesellschaftliches Engagement zu unterstützen“, so Maierthaler.

1000 Euro Ausschüttung aus den Stiftungsfonds der Zustifter

Weitere 1000 Euro stammen aus den Stiftungsfonds der Zustifter, die sich beim Stifterkreis Zukunft bereits eingebracht haben. Wie von den Stiftern festgelegt, ging diese Summe anteilig an das Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V., an den Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V. sowie an den Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung. „So kann man sich – übrigens auch schon zu Lebzeiten – für die Gesellschaft einsetzen und ihr etwas zurückgeben“, erklärte Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft.

Selbst Stifter werden beim Stifterkreis Zukunft

Der Stifterkreis Zukunft richtet sich an alle, die sich selbst stifterisch engagieren und dadurch etwas Gutes tun möchten. Mit ihrer Beteiligung legen die Zustifter individuell fest, welcher Bereich des gesellschaftlichen Lebens aus den Erträgen ihrer Zustiftung eine Förderung erhalten soll. Bereits ab 25.000 Euro ist es möglich, beim Stifterkreis Zukunft eine eigene Zustiftung zu errichten. Dabei wählt jeder den Namen der eigenen Stiftung selbst. Der Stifterkreis Zukunft steht beratend zur Seite und übernimmt sämtliche Verwaltungsaufgaben. Bereits mit kleineren Beträgen und Spenden kann sich jeder Bürger beim Stifterkreis Zukunft selbst engagieren. Bislang wurden unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft die „Dr. Helen Putz-Detsch-Stiftung“, die „Hans und Penni Grigat-Stiftung“ sowie eine anonyme Zustiftung errichtet. Zusätzlich wurde die Dachstiftung mehrmals testamentarisch bedacht.

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.

Großes stifterisches Engagement der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling in der Region

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 durch die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling als dritte Stiftung ins Leben gerufen. Stifterisch aktiv ist die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling schon seit mehr als zehn Jahren: Zu ihrem 150-jährigen Gründungsjubiläum (2006) wurden die Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim ins Leben gerufen. Diese bewirken nachhaltig Gutes für die Region und ermöglichen die Umsetzung von durchschnittlich 50 Projekten im Jahr.

*Folgende Vereine haben vom Stifterkreis Zukunft eine **Spende von je 1000 Euro** erhalten:*

- St. Vinzentius-Verein – *Stiftungszweck: Jugendhilfe*
- TAM-Ost Theater am Markt Rosenheim e.V.– *Stiftungszweck: Kultur*
- BRK Gemeinschaft Kiefersfelden – *Stiftungszweck: Rettung aus Lebensgefahr*
- GTEV Immergrün Kolbermoor e.V. – *Stiftungszweck: Heimatpflege*
- Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V. – *Stiftungszweck: mildtätige Zwecke*

1000 Euro haben anteilig und wie von den Zustiftern festgelegt erhalten:

- Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V. – *Stiftungszweck: Jugendhilfe*
- Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V. – *Stiftungszweck: Jugendhilfe*
- Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung – *Stiftungszweck: mildtätige Zwecke*

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.



Foto: Spendenübergabe Stifterkreis Zukunft 2019_bearb.jpg

BU: Überreichten jeweils 1000 Euro: Alfons Maierthaler, Vorstandsvorsitzender des Stifterkreis Zukunft (hi., re.), Markus Götz, Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft (hinten li.) und Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Stifterkreis Zukunft (hi., mitte) an die Vorstände von fünf gemeinnützigen Organisationen in der Region – vertreten durch (sitzend, v.l.n.r.): Alexander Zinn, 2. Vorstand des TAM-Ost Theater am Markt Rosenheim e.V.; Christian Knoblich, 1. Vorsitzender der BRK Gemeinschaft Kiefersfelden; Christiane Cremer, Vorstand des Frauen- und Mädchennotruf Rosenheim e.V.; Andreas März, Vorstand des St. Vincentius-Vereins; Christian Staudinger, 1. Vorstand des GTEV Immergrün Kolbermoor e.V.. Noch einmal 1000 Euro gingen anteilig an das Jugendwerk St. Georg – Pfadfinderbezirk Rosenheim e.V., an den Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V. und an den Irmengard-Hof der Björn Schulz Stiftung (nicht auf dem Bild). **Foto: Stifterkreis Zukunft.**

Pressekontakt

Regine Falk

Öffentlichkeitsarbeit

Stifterkreis Zukunft

Telefon 08031 182-91712

Telefax 08031 182-91750

regine.falk@sparkassenstiftung-zukunft.de

Der Stifterkreis Zukunft wurde 2016 ins Leben gerufen. Er richtet sich an alle Menschen in der Region, die möglichst unkompliziert eine eigene Stiftung gründen und mit den Erträgen etwas Gutes tun möchten. Es handelt sich um eine Dachstiftung, die zur Aufnahme von Stiftungsfonds errichtet wurde. Ab einem Kapital von 25.000 Euro kann jeder unter dem Dach des Stifterkreis Zukunft selbst zum Stifter werden. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling hat das Grundstockvermögen in Höhe von 100.000 Euro gestiftet. Sie stellt auch die langfristige Besetzung der Stiftungsgremien und die professionelle Stiftungsverwaltung sicher. Aus den Stiftungserträgen lassen sich eine Vielzahl an gemeinnützigen Zwecken fördern. Begünstigt werden können regionale Organisationen sowie deutschlandweit oder international tätige, gemeinnützige Einrichtungen.